

Terminhinweis

Potsdam, 2. Januar 2020 / 001

Ausstellungseröffnung: AugenZeugen – „Es ist nicht leicht, sich zu erinnern – und schwer, zu vergessen!“ Überlebensgeschichten der Schoa

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Dr. Mark Weber
Pressesprecher des Landtages

Alter Markt 1, 14467 Potsdam

Telefon 0331 966-1002
Mobil 0177 30 67 565
Fax 0331 966-1005

pressestelle@landtag.brandenburg.de
www.landtag.brandenburg.de

Sieben Zeitzeuginnen und Zeitzeugen der Schoa teilen seit vielen Jahren ihre schrecklichen Erlebnisse mit Schülerinnen und Schülern. In eindrucksvollen Porträts stellt Fotograf Kai Abresch die weit über 80-Jährigen vor, die regelmäßig aus Israel nach Deutschland kommen, um über ihre Erfahrungen während der Zeit des Nationalsozialismus zu berichten. **Landtagspräsidentin Prof. Dr. Ulrike Liedtke** eröffnet

am **Dienstag, dem 7. Januar 2020**
um **18:00 Uhr**
im **Foyer des Landtages**

die Ausstellung „AugenZeugen – Es ist nicht leicht, sich zu erinnern – und schwer, zu vergessen! Überlebensgeschichten der Schoa“. Kuratorin Dr. Elke-Vera Kotowski vom Moses Mendelssohn Zentrum für europäisch-jüdische Studien und Susanne Krause-Hinrichs, Geschäftsführerin der F.C. Flick Stiftung gegen Fremdenfeindlichkeit, Rassismus und Intoleranz, sprechen Grußworte. Anschließend führt Fotograf Kai Abresch in das Thema ein.

Medienvertreter und Interessierte sind herzlich eingeladen.

Die Ausstellung ist vom 8. Januar 2020 bis zum 20. Februar 2020 montags bis freitags (außer feiertags) von 8:00 bis 18:00 Uhr im Foyer des Landtages Brandenburg zu sehen.